

Big Sur frage zum hackintosh

Beitrag von „DSM2“ vom 23. September 2020, 05:35

Held? Die Workstation Maschinen egal ob X79, X99, X299 sind meine Spezialität aber ich verwandelt alles zum Hackintosh solange der Reiz für mich gegeben ist.

Auch einen C621 bevor es überhaupt einen MacPro7,1 gab selbst als Dual Socket und welche Wunder auch diese CPUs verwendet Apple nicht und dennoch laufen sie...

Ich mache meinen Mund bei Sachen auf von denen ich Ahnung habe.

Man muss weder irgendwelche CPU Codes in einer Datei hinterlegen, noch braucht man eine VM damit es läuft.

Ich habe ausser für eine AMD CPU noch nie eine VM nutzen müssen und auch dort nur weil es für diese zu dem damaligen Zeitpunkt keinen anderen Weg gab.

2017 wurde der X299 Chipsatz released und läuft seit Sierra problemlos wenn man weiss wie das ganze zu konfigurieren ist, auch problemlos mit Big Sur.

Der Kernel kennt die CPU IDs sowohl der X299 Chips sowie viele andere...

Den oh Wunder Apple kocht auch nur mit Wasser und selbst wenn sie nicht die 7900X - 7980XE im iMac Pro verwenden sondern das Xeon Pendant um ein Beispiel zu nennen,

so bleibt die CPU Signature ID immer noch die selbe, egal ob Xeon Chip oder aber ein 7th Gen, 9th Gen Chip.

Mir fällt kein einziger Chip ein, der eine VM benötigt, wenn alle CPU Features die relevant für macOS sind auch vorhanden sind.

Du kannst uns gerne die vielen CPUs Listen die ohne nicht laufen wie du behauptest. [blaze1984](#)

Ich bin gespannt.